

**GOTTES SEGEN ERBITTEN WIR
FÜR UNSERE GEBURTSTAGSKINDER
IM AUGUST UND SEPTEMBER**



**GNADAUER
GEMEINDEBRIEF**
DER
HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE
UND DER
MARTIN-LUTHER-GEMEINDE
AUGUST / SEPTEMBER 2025

10.8.	Gerhard Maihöfer	GNADAU	87
10.8.	Jutta Wesche	GNADAU	58
15.8.	Mirjam Fischer	MAGDEBURG	22
19.8.	Andrea Bartels	GNADAU	61
20.8.	Clemens Gallinat	SCHÖNEBECK	57
22.8.	Irene Liebegut	GNADAU	64
27.8.	Helmut Willich	GNADAU	83
28.8.	Friederike Thieme	BARBY	23
31.8.	Christian Bartels	GNADAU	64
31.8.	Ulrike Ranneberg	GNADAU	65
1.9.	Noah Randel	GNADAU	12
3.9.	Gundula Herzfeld	HALLE	73
3.9.	Irini Hitzing	Gnadau	50
4.9.	Norbert Hinzelmann	GNADAU	68
4.9.	Dietmar Schrader	GNADAU	84
6.9.	Ronald Ziem	MAGDEBURG	56
7.9.	Christine Holze	GNADAU	58
15.9.	Rahel Meussling	GNADAU	24
19.9.	Anja Gutsche	GNADAU	46
21.9.	Sarah Fischer	MAGDEBURG	31
23.9.	Ulrike Gutsche	GNADAU	50
29.9.	Guido Schulz	GNADAU	54
30.9.	Irene Bolm	Gnadau	72

Wer hier vermeintlich „vergessen“ wurde, hat wahrscheinlich sein Einverständnis zur Veröffentlichung des Geburtstages (Datenschutzgrundverordnung) nicht gegeben. Das kann gern unkompliziert über das Pfarramt nachgeholt werden.

Für versehentliche Fehler bitten wir um Entschuldigung.

BG GNADAU ONLINE:

Webseite: www.gnadau.ebu.de LiveStream: <https://www.twitch.tv/bgggnadau>

Monatsspruch August:

„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.“

Apostelgeschichte 26,22

Liebe Gemeinde,
die Worte aus der Apostelgeschichte, welche uns durch den Monat August begleiten wollen, sprach der Apostel Paulus gegenüber dem jüdischen König Agrippa und dem römischen Statthalter Festus während eines Verhöres aus. Woher nahm Paulus die Kraft und den Mut dies furchtlos zu bekennen? Er saß seit zwei Jahren im Gefängnis in Cäsarea und wartete, dass er nach Rom vor den Kaiser geführt wird, damit er Zeugnis über Jesus ablegen konnte aber nichts geschah! Hatte Gott ihn vergessen? Nein, denn er war dem Paulus auch im Gefängnis nahe und konnte durch ihn wirken. Können wir bekennen, dass uns Gott gegenwärtig ist und wir seine Hilfe tagtäglich neu erfahren? Solange unser Leben nach unseren Plänen verläuft, mag das kein Problem sein. Was aber wenn Schwierigkeiten kommen, welche wir nicht lösen können, wo wir Gottes schnelles Eingreifen erwarten, aber nichts passiert? Wo wir in der Gefahr stehen unter der Lebenslast zu zerbrechen? Da hilft nur eines: die Gegenwart Gottes suchen und finden! Da hatte Paulus schon mit seinem Glaubensbruder Silas Erfahrungen gemacht (Apg.16) Durch Loben und Danken gegenüber Gott, wurden Gottes Kräfte freigesetzt, Situationen verändert. Wem die Kraft zu Loben und Danken fehlt, darf den Heiligen Geist darum bitten, dass er es bewirkt. Die Gegenwart Gottes ist kein Automatismus, sondern erfordert unser aktives „JA“. Unser himmlischer Vater freut sich, wenn wir jeden Morgen neu als seine Kinder sein Angesicht durch Gebet und Lesen in seinem Wort suchen. Wir dürfen Gott darum bitten, dass er alles das von uns nimmt, was uns hindert Gemeinschaft mit ihm zu haben. Durch Jesus ist das möglich!

„Opfere Gott Dank und rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst mich preisen“ Ps. 50, 14.15

Es grüßt Euch herzlich Ralf P. Fischer

Gottesacker

Herzliche Einladung zum Gottesackereinsatz am **23.8.2025 ab 9:30 Uhr**. Wir wollen in diesem Jahr auf unserem Gottesacker wieder eine Gräberreihe niederlegen. Die letzte Reihe auf dem vorderen Feld der Brüdenseite soll beim Arbeitseinsatz eingeebnet werden. Dabei ist jede helfende Hand herzlich willkommen. Im Anschluss wollen wir gemeinsam grillen.

Gnadauer Laden

Der Gnadauer Laden hat für Sie geöffnet:

29. August - 31. August und **26. September - 28. September**
jeweils vom 14:00 Uhr—17:00 Uhr

La dolce vita!? - Ein Liederabend

Im Rahmen vom LIEDERSALONFESTIVAL 2025 findet in Gnadau am 5.9.2025 um 19:00 Uhr ein Liederabend als Hauskonzert bei Familie Beck im Mühlenweg statt. Napoli in 9 Liedern - Kitsch und Kummer, Sonne und Schatten – seit jeher verbindet man die temperamentvolle Metropole am Mittelmeer mit unzähligen Klischees. Mit ihrem Programm La dolce vita!? gehen der deutschitalienische Bariton Lorenzo de Cunzo und der Pianist Tarek El Barbari diesem Stereotyp musikalisch auf den Grund.

Anmeldung unter **0391/5406778** oder **www.liedkunst.org**

Erntedank und Gemeindebesuch

Am letzten Septemberwochenende wollen wir wieder unser Erntedankfest feiern. Dafür wollen wir am Samstag, den **27.9.2025**, den Gabentisch decken. Erntedankgaben können dafür ab Samstag 10:00 Uhr abgegeben werden. Am **28.9.2025** erwarten wir dann Gäste aus der Brüdergemeinde Neudietendorf. Die Geschwister wollen unsere Gemeinde kennenlernen. Gemeinsam wollen wir den Erntedankgottesdienst feiern und danach zusammen im Saal Mittagessen.

Bereichstreffen

Wernigerode	12.9.25 + 12.12.25	15:00 Uhr
	In der Ilsenburger Straße 11 in Wernigerode	
Leipzig	6.12.25	15:00 Uhr
	Friedenskirche Gemeindehaus Kirchplatz 9 in Leipzig	

Herzlichen Dank für die Kollekten in Höhe von 30 € für die Toiletten in der Kirche.

KONTAKT:

Pfarramt Herrnhuter Brüdergemeinde Gnadau / Martin-Luther-Gemeinde Schönebeck (Bereich Gnadau und Döben); Barbyer Str. 6, 39249 Gnadau,

Tel.: (03928) 400050 // www.gnadau.ebu.de // Email: bruedergemeine@gnadau.de

Gemeinhelfer/ÄR-Vorsitzender: Erik-Jan Stam Tel.: 016098307281

Gemeindefürsorgevorsitzender: A. Hauschild, Tel.: 016098395512

Vorsteher: Br. Andreas Gutsche Tel.: (03928) 400050

Kirchenrechnerin: Schw. Gabriele Alt, Tel.: (03928) 400050;

Di+Do: 10:00-12:00 Uhr, und 13:00-15:00 Uhr

KD-Bank Duisburg, BIC: GENODED1DKD IBAN: DE73 3506 0190 1563 3630 17

Stufen des Lebens -

Religionsunterricht für Erwachsene

VATERUNSER -

ein beinahe alltägliches Gespräch

Viele von uns haben schon in den verschiedensten Lebenslagen das **Vaterunser** gesprochen. Es ist uns schon oft zur Routine geworden. Manche haben es einmal auswendig gelernt und beten es mit, weil es bei kirchlich-festlichen Anlässen dazugehört und ein Teil des Gottesdienstes ist. Manchmal stolpern wir an einer Stelle und die Gedanken schweifen ab, weil da ein Satz formuliert ist, knapp und exakt, der es uns schwer macht, einfach weiter zu sprechen. Wir möchten in den Kursrunden dieses altbekannte Gebet miteinander ins Gespräch bringen und buchstabieren. Wie heilsam ist für uns ein Gespräch, in dem wir uns mit dem, was Leben ausmacht, aussprechen können. Wie entlastend ist es, wenn wir das, was wir erhoffen, zu einer Bitte formulieren dürfen. Vielleicht kann das Vaterunser wieder zu unserem Gespräch werden. Sie sind ganz herzlich zu diesem Reli Kurs eingeladen!

Ihre Ulrike Ranneberg und Mitarbeiterinnen

Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg. Dabei brechen Fragen nach Lebenssinn und Lebensperspektive auf. In den Glaubenskursen „**Stufen des Lebens**“ spüren wir seelsorgerlich behutsam diesen Überlegungen nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. Die Bodenbilder helfen, über eigene Lebensthemen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse wieder. Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann. «**Stufen des Lebens**» ist vergleichbar mit einem Religionsunterricht für Erwachsene. Er ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen. Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt. Ein Kurs umfasst fünf in sich abgeschlossene Einheiten. Die Kurse werden in der Regel einmal im Jahr angeboten. Jede/r ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

Termine:

Jeweils mittwochs 19.00 – 21.00 Uhr

10.9.25 / 17.9.25 / 24.9.25 / 1.10.25 / 8.10.25

Veranstaltungsort:

In den Räumen des Heimatvereins Gnadau/Döben
Zinzendorfplatz 11, 39249 Gnadau

Leitung:

Ulrike Ranneberg

Veranstalter: Evang. Brüdergemeinde Gnadau
Barbyer Str. 6, 39249 Gnadau

Heimatverein Gnadau
Zinzendorfplatz 11, 39249 Gnadau

Kontaktadresse für Rückfragen:

Ulrike Ranneberg

Döbener Str. 66,

39249 Gnadau,

Tel. 0171 9015468

Ulrike.ranneberg@t-online.de

Anke Fischer

Barbyer Str. 6

39249 Gnadau

Tel. 03928 – 403303

anke@fischer-gnadau.de

